



Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 3. März 2023, 18 Uhr



Das Tragen einer FFP2- oder medizinischen Maske während der Motette wird empfohlen.

Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen sind während der Motette und während der Proben nicht gestattet.



Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.

Georg Friedrich Händel

(* 23.2.1685, Halle, † 14.4.1759, London)

Fuge c-Moll

HWV 610 (~ 1711) aus »Six Fugues or Voluntaries for the Organ or Harpsicord« op. 3

(Satz: André Gouzes)

Ingressus
(Eingang)

Kantor: O Gott, komm mir zu Hil-fe. Gemeinde: Herr, ei-le, mir zu hel-fen!

Kantor: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heili - gen Geist,

wie im Anfang, so auch jetzt und al - le Zeit
Gemeinde: und in E-wig-keit. A-men. Lob sei dir, Kö-nig der Herr-lich-keit!

Psalmodie
(Psalmengebet)

Johann Hermann Schein

(* 20.1.1586, Grünhain bei Annaberg; † 19.11.1630, Leipzig; Thomaskantor 1616–1630)

Was betrübst du dich, meine Seele

Geistliches Madrigal für fünfstimmigen Chor und Basso continuo
aus dem »Israelsbrünlein« (1623)

Was betrübst du dich, meine Seele und bist so unruhig in mir?

Harre auf Gott, denn ich werde ihm noch danken,

dass er meines Angesichtes Hülfe und mein Gott ist.

Psalm 42:12 (Psalm 43:5)

Lektion
(Lesung)

Sebastian Knüpfer

(~ 6.9.1633, Asch/Böhmen; † 10.10.1676, Leipzig; Thomaskantor 1657–1676)

Erforsche mich, Gott

Motette für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo (1673)

Erforsche mich, Gott, und erfahre mein Herz;

prüfe mich und erfahre, wie ich's meine.

Und siehe, ob ich auf bösen Wegen bin, leite mich auf ewigem Wege.

Psalm 139:23–24

Moritz Hauptmann

(* 13.10.1792, Dresden; † 3.1.1868, Leipzig; Thomaskantor 1842–1868)

Herr, höre mein Gebet

Motette op. 40/1 für vierstimmigen Chor (1855)

Herr, höre mein Gebet, vernimm mein Flehen;

um deiner Wahrheit willen, um deiner Gnade willen erhöre mich.

Höre mein Gebet, vernimm mein Flehen, o Herr, mein Gott,

und gehe nicht ins Gericht mit deinem Knechte;

denn vor dir ist kein Lebendiger gerecht.

Psalm 143:1–2

Ansprache

Pfarrerin Britta Taddiken

Hymnus
(Lied)

Gemeindelied »Das Kreuz ist aufgerichtet« EG 94

Melodie: Manfred Schlenker, 1977

1. GEMEINDE

Das Kreuz ist auf-ge-richt-et, der gro-ße Streit ge-schlich-tet.
Dass er das Heil der Welt in die-sem Zei-chen grün-de,
gibt sich für ih-re Sün-de der Schöpfer sel-ber zum Ent-gelt.

2. CHOR (Satz: Manfred Schlenker)

Er wollte, dass die Erde · zum Stern des Kreuzes werde,
und der am Kreuz verblich, · der sollte wiederbringen,
die sonst verloren gingen, · dafür gab er zum Opfer sich.

3. GEMEINDE

Er schonte den Verräter, · ließ sich als Missetäter
verdammten vor Gericht, · schwieg still zu allem Hohne,
nahm an die Dornenkrone, · die Schläge in sein Angesicht.

4. CHOR

So hat es Gott gefallen, · so gibt er sich uns allen.
Das Ja erscheint im Nein, · der Sieg im Unterliegen,
der Segen im Versiegen, · die Liebe will verborgen sein.

5. GEMEINDE

Wir sind nicht mehr die Knechte · der alten Todesmächte
und ihrer Tyrannei. · Der Sohn, der es erduldet,
hat uns am Kreuz entschuldet. · Auch wir sind Söhne und sind frei.

Kurt Iblenfeld, 1967

Canticum
(Lobgesang)

Magnificat

Der Lobgesang der Maria (Soest 1532)

ANTIPHON

Christum, unsern Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit.
Amen.

Meine Seele erhebt den Herren, und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilandes, denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen; siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindeskind, denn er hat große Ding an mir getan, der da mächtig ist, und des Name heilig ist, und seine Barmherzigkeit währet immer für und für bei denen, die ihn fürchten.

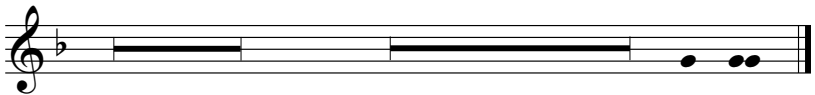
Er übet Gewalt mit seinem Arm und zerstreuet, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn. Er stößet die Gewaltigen vom Thron und erhebet die Niedrigen. Die Hungrigen füllet er mit Gütern und lasset die Reichen leer.

Er denket der Barmherzigkeit und hilft seinem Diener Israel auf, wie er geredet hat unsern Vätern, Abraham und seinem Samen ewiglich. *Lukas 1:46-55*

Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Christum, unsern Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit.
Amen.

Oration
(Gebet)



Kantor: Kyrie eleison. Gemeinde: Christe eleison. Kyrie ele - i - son.

Die Gemeinde erhebt sich zum Gebet

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Sergei Rachmaninow

(* 1.4.1873, Nowgorod; † 28.3.1943, Beverly Hills)

Отче нашъ

»Vater unser« für zwei Chöre aus der Chrysostomos-Liturgie op. 31 (1910)

И сподоби насъ, Владыко,
со дерзновеніемъ, неосужденно
смѣти призывать Тебе,
Небеснаго Бога, Отца,
и глаголати:

Отче нашъ, иже еси на небесѣхъ!

Да святится имя Твое,
да придетъ Царствіе Твое,
да будетъ воля Твоя,
яко на небеси и на земли.

Хлѣбъ нашъ насущный

даждь намъ днесь:

и остави намъ долги наша,
якоже и мы

оставляемъ должникомъ нашимъ:

и не введи насъ во искушеніе,
но избави насъ отъ лукаваго.

Яко Твое есть Царство,
и сила, и слава.

Отца, и Сына,
и Святаго Духа,

нынѣ и присно,
и во вѣки вѣковъ.

Аминь.

*Und gewähre uns, Herr,
mit Kühnheit, unverurteilt
zu wagen, Dich anzurufen,
himmlischer Gott, Vater,
und zu sagen:*

Vater unser, der du bist in den Himmeln,

*geheiligt werde dein Name,
dein Reich komme,
dein Wille geschehe
wie im Himmel, also auf Erden.*

Unser nötiges Brot

gib uns heute

*und vergib uns unsere Schulden,
wie auch wir*

vergeben unseren Schuldigern;

*und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns vom Bösen.*

*Denn dein ist das Reich
und die Macht und die Herrlichkeit,*

*des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes,*

*jetzt und immerdar
und von Zeitalter zu Zeitalter.*

Amen.

Benedicamus
(Lobpreis)



Kantor: Lasst uns prei - sen den Herrn.

Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Die Gemeinde erhebt sich zum Segen

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

Leonhard Lechner

(* ~ 1553, Etschtal/Südtirol; † 9.9.1606, Stuttgart)

Nun schein du Glanz der Herrlichkeit

Motette für fünfstimmigen Chor aus »Neue Teutsche Lieder« (Nürnberg 1582)

Nun schein, du Glanz der Herrlichkeit, · der uns von Anfang ist bereit,
schein uns, du klare Sonnen, · auf dass wir zu dir kommen
und wandeln bei dem schönen Licht, · zu dem wir in der Tauf verpflichtet;
du allerhöchster Jesu Christ, · lass uns niemand abwenden,
dieweil du selb die Sonnen bist, · halt uns in deinen Händen
und führ uns aus dem finstern Tal · in deinen königlichen Saal,
dass wir dich sehen allzumal.

Paul Dulner

Charles-Valentin Alkan

(* 30.11.1813, Paris; † 29.3.1888, Paris)

Dans le genre ancien

»Im alten Stil«, Des-Dur aus den »25 Préludes« op. 31 für Klavier oder Orgel (1844)

- Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. -

Ausführende: Ivo Mrvelj – Orgel und Continuo-Orgel
Felix Schönherr – Cembalo

THOMANERCHOR Leipzig
Solisten des Thomanerchores – Liturgie (Rachmaninow)

Mitglieder des GEWANDHAUSORCHESTERS Leipzig

Matthias Schreiber – Violoncello

Felix Leissner – Kontrabass

Leitung: Thomaskantor Andreas Reize



*Die Kollekte am Ausgang ist
zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.*

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Vorschau: Sonnabend, 4. März 2023, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 22 »Jesus nahm zu sich die Zwölfe«

Ivo Mrvelj (Orgel) · Solisten · THOMANERCHOR ·

GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Sonntag Reminiszere, 5. März 2023, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Ivo Mrvelj (Orgel) · THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Freitag, 10. März 2023, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist J. Lang · Kammerchor Josquin des Prés · Leitung: Clemens Flämig

Sonnabend, 11. März 2023, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist J. Lang · Kammerchor Josquin des Prés · Leitung: Clemens Flämig

Sonnabend, 11. März 2023, 19 Uhr

Johann Sebastian Bach: Matthäuspasion BWV 244

Solisten · Vokalensemble Markant · Kammerorchester Concerto ·
Brabant Vokalisten · Leitung: Bernhard Touwen

Sonntag Okuli, 12. März 2023, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Johannes Lang

Freitag, 17. März 2023, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist Johannes Lang ·
THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Sonnabend, 18. März 2023, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 23 »Du wahrer Gott und Davids Sohn«
Thomasorganist Johannes Lang · Solisten · THOMANERCHOR ·
GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:
Sparkasse Leipzig, IBAN: DE62 8605 5592 1002 0121 00, WELADE8LXXX

Chorinformationen

 THOMANERCHOR
LEIPZIG



BACH KOMMT AN
BEWERBUNGSKANTATEN 1723 | BWV 22 & 23

21. März 2023 | 19 Uhr
Thomaskirche Leipzig

Konzert zum Bach-Geburtstag zum Auftakt der Feierlichkeiten »300 Jahre Johann Sebastian Bach in Leipzig«

Es erklingen die beiden Bewerbungskantaten Bachs »Jesus nahm zu sich die Zwölfe« BWV 22 und »Du wahrer Gott und Davids Sohn« BWV 23 sowie weitere A-cappella-Werke.

Mitwirkende: THOMANERCHOR Leipzig
Dorothee Miels (Sopran) · Jan Börner (Altus)
Michael Mogl (Tenor) · Klaus Häger (Bass)
Gewandhausorchester Leipzig
Thomasorganist Johannes Lang (Orgel)
Thomaskantor Andreas Reize (Leitung)

Tickets sind im Thomashop und in der Musikalienhandlung Oelsner sowie bei allen Vorverkaufsstellen und über reservix.de erhältlich.



Motette in der Thomaskirche

Sonnabend, den 4. März 2023, 15 Uhr



Das Tragen einer FFP2- oder medizinischen Maske während der Motette wird empfohlen.

Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen sind während der Motette und während der Proben nicht gestattet.



Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Präludium h-Moll

BWV 544/1 für Orgel

Johann Hermann Schein

(* 20.1.1586, Grünhain bei Annaberg; † 19.11.1630, Leipzig; Thomaskantor 1616–1630)

Was betrübst du dich, meine Seele

Geistliches Madrigal für fünfstimmigen Chor und Basso continuo
aus dem »Israelsbrunnlein« (1623)

Was betrübst du dich, meine Seele und bist so unruhig in mir?
Harre auf Gott, denn ich werde ihm noch danken,
dass er meines Angesichtes Hülfe und mein Gott ist.

Psalm 42:12 (Psalm 43:5)

Leonhard Lechner

(* ~ 1553, Etschtal/Südtirol; † 9.9.1606, Stuttgart)

Nun schein du Glanz der Herrlichkeit

Motette für fünfstimmigen Chor aus »Neue Teutsche Lieder« (Nürnberg 1582)

Nun schein, du Glanz der Herrlichkeit, · der uns von Anfang ist bereit,
schein uns, du klare Sonnen, · auf dass wir zu dir kommen
und wandeln bei dem schönen Licht, · zu dem wir in der Tauf verpflichtet;
du allerhöchster Jesu Christ, · lass uns niemand abwenden,
dieweil du selb die Sonnen bist, · halt uns in deinen Händen
und führ uns aus dem finstern Tal · in deinen königlichen Saal,
dass wir dich sehen allzumal.

Paul Dulner

Moritz Hauptmann

(* 13.10.1792, Dresden; † 3.1.1868, Leipzig; Thomaskantor 1842–1868)

Herr, höre mein Gebet

Motette op. 40/1 für vierstimmigen Chor (1855)

Herr, höre mein Gebet, vernimm mein Flehen;
um deiner Wahrheit willen, um deiner Gnade willen erhöre mich.
Höre mein Gebet, vernimm mein Flehen, o Herr, mein Gott,
und gehe nicht ins Gericht mit deinem Knechte;
denn vor dir ist kein Lebendiger gerecht.

Psalm 143:1–2

Lesung

Gemeindelied »Das Kreuz ist aufgerichtet« EG 94

Melodie: Manfred Schlenker, 1977

1. GEMEINDE



Das Kreuz ist auf-ge-ri- ch- tet, der gro- ße Streit ge- schlich- tet.
Dass er das Heil der Welt in die- sem Zei- chen grün- de,
gibt sich für ih- re Sün- de der Schöpfer sel- ber zum Ent- gelt.

2. CHOR (Satz: Manfred Schlenker)

Er wollte, dass die Erde · zum Stern des Kreuzes werde,
und der am Kreuz verblich, · der sollte wiederbringen,
die sonst verlorengingen, · dafür gab er zum Opfer sich.

3. GEMEINDE

Er schonte den Verräter, · ließ sich als Missetäter
verdammn vor Gericht, · schwieg still zu allem Hohne,
nahm an die Dornenkrone, · die Schläge in sein Angesicht.

4. CHOR

So hat es Gott gefallen, · so gibt er sich uns allen.
Das Ja erscheint im Nein, · der Sieg im Unterliegen,
der Segen im Versiegen, · die Liebe will verborgen sein.

5. GEMEINDE

Wir sind nicht mehr die Knechte · der alten Todesmächte
und ihrer Tyrannei. · Der Sohn, der es erduldet,
hat uns am Kreuz entschuldet. · Auch wir sind Söhne und sind frei.

Kurt Ihlenfeld, 1967

Анспраче

PfarrerIn Britta Taddiken

Die Gemeinde erhebt sich zum Gebet

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Sergei Rachmaninow

(* 1.4.1873, Nowgorod; † 28.3.1943, Berverly Hills)

Отче нашъ

»Vater unser« für zwei Chöre aus der Chrysostomos-Liturgie op. 31 (1910)

И сподоби насъ, Владыко,
со дерзновениемъ, неосужденно
смѣти призывати Тебе,
Небеснаго Бога, Отца, и глаголати:
Отче нашъ, иже еси на небесѣхъ!
Да святится имя Твое,
да приидеть Царствіе Твое,
да будетъ воля Твоя, яко на небеси и на земли.
Хлѣбъ нашъ насущный даждь намъ днесь:
и остави намъ долги наша,
якоже и мы оставляемъ должникомъ нашимъ:
и не введи насъ во искушеніе,
но избави насъ отъ лукаваго.
Яко Твое есть Царство,
и сила, и слава.
Отца, и Сына,
и Святаго Духа,
нынѣ и присно,
и во вѣки вѣковъ.
Аминь.

*Und gewähre uns, Herr,
mit Kühnheit, unverurteilt
zu wagen, Dich anzurufen,
himmlischer Gott, Vater, und zu sagen:
Vater unser, der du bist in den Himmeln,
geheiligt werde dein Name,
dein Reich komme,
dein Wille geschehe wie im Himmel, also auf Erden.
Unser nötiges Brot gib uns heute
und vergib uns unsere Schulden,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern;
und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns vom Bösen.
Denn dein ist das Reich
und die Macht und die Herrlichkeit,
des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes,
jetzt und immerdar
und von Zeitalter zu Zeitalter.
Amen.*

Die Gemeinde erhebt sich zum Segen

Liturg: **Segen**

Johann Sebastian Bach

Jesus nahm zu sich die Zwölfe

Kantate BWV 22 zum Sonntag Estomihi (EA: 7.2.1723, Probekantate für das Thomaskantorat)

1. ARIOSO

TENORE (EVANGELISTA)

Jesus nahm zu sich die Zwölfe und sprach:

BASSO (JESUS)

Sehet, wir gehn hinauf gen Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, das geschrieben ist von des Menschen Sohn.

CHOR

Sie aber vernahmen der keines und wussten nicht, was das gesaget war.

Lukas 18:31, 34

2. ARIA (ALTO)

Mein Jesu, ziehe mich nach dir,
ich bin bereit, ich will von hier
und nach Jerusalem zu deinen Leiden gehn.
Wohl mir, wenn ich die Wichtigkeit
von dieser Leid- und Sterbenszeit
zu meinem Troste kann durchgehends wohl verstehn!

3. RECITATIVO (BASSO)

Mein Jesu, ziehe mich, so werd ich laufen,
denn Fleisch und Blut versteht ganz und gar,
nebst deinen Jüngern nicht, was das gesaget war.
Es sehnt sich nach der Welt und nach dem größten Haufen;
sie wollen beiderseits, wenn du verkläret bist,
zwar eine feste Burg auf Tabors Berge bauen;
hingegen Golgatha, so voller Leiden ist,
in deiner Niedrigkeit mit keinem Auge schauen.
Ach! kreuzige bei mir in der verderbten Brust
zuvörderst diese Welt und die verbot'ne Lust,
so werd ich, was du sagst, vollkommen wohl verstehen
und nach Jerusalem mit tausend Freuden gehen.

4. ARIA (TENORE)

Mein alles in allem, mein ewiges Gut,
verbess're das Herze, veränd're den Mut;
schlag alles darnieder,
was dieser Entsagung des Fleisches zuwider!
Doch wenn ich nun geistlich ertötet da bin,
so ziehe mich nach dir in Friede dahin!

Dichter unbekannt

5. CHORAL

Ertöt uns durch dein Güte, · erweck uns durch dein Gnad;
den alten Menschen kränke, · dass der neu' leben mag
wohl hie auf dieser Erden, · den Sinn und all Begehren
und G'danken hab'n zu dir.

Elisabeth Kreuzziger, 1524

– *Wir bitten, auf Applaus zu verzichten.* –

Anlässlich von Bachs Kantoratsprobe erklangen in der Thomaskirche die Kantate »Jesus nahm zu sich die Zwölfe« sowie die ursprünglich allein vorgesehene Kantate »Du wahrer Gott und Davids Sohn« BWV 23. Beide Werke legen das Schriftwort des Sonntags (Lukas 18) aus, die Kantate BWV 23 dessen zweiten Teil mit dem Bericht von der Heilung eines Blinden, die Kantate BWV 22 den ersten Teil, der vom Gang nach Jerusalem handelt. Die letztgenannte

Erzählung weist unverkennbar auf den Eintritt in die Leidenzeit Jesu. Der unbekannte (wohl Leipziger) Textdichter stellt diesen Teil des Evangeliums in verkürzter Gestalt an den Beginn seines Librettos und schließt in frei gedichteten Sätzen Betrachtungen über die Abkehr von der Welt und die Nachfolge Jesu an. In katechetischer Funktion beschließt eine Strophe aus Elisabeth Kreuzigers Lied »Herr Christ, der eine Gottessohn« den Kantatentext.

Bachs Komposition legt das Schwergewicht auf den Eingangssatz, der mit dichtem kontrapunktischen Gewebe und ausdrucksvoller Motivik zunächst auf die Sprache der Passionsmusiken vorausweist, dann aber mit dem motettisch bearbeiteten »Sie aber vernahmen der keines« in gleichgültige Geschäftigkeit umschlägt. Echte Empfindung entwickelt die – über weite Strecken von der obligaten Oboe dominierte – Alt-Arie, während der Tanzcharakter der Tenor-Arie eher an Bachs Köthener Schaffen anknüpft. Im Schlusschoral erinnern die emsig figurierenden Instrumente an die Setzweise des 1722 verstorbenen Thomaskantors Johann Kuhnau. (HJS)

Ausführende: Ivo Mrvelj – Orgel und Continuo-Orgel

Annekathrin Laabs – Alt
Christopher B. Fischer – Tenor
Manuel Kundiger – Bass

THOMANERCHOR Leipzig
Solisten des Thomanerchores – Liturgie (Rachmaninow)

GEWANDHAUSORCHESTER Leipzig
Frank-Michael Erben – Konzertmeister
Domenico Orlando – Oboe
David Petersen – Fagott
Matthias Schreiber – Violoncello
Felix Leissner – Kontrabass
Felix Schönherr – Cembalo

Leitung: Thomaskantor Andreas Reize



*Die Kollekte am Ausgang ist
zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.*

Vorschau: Sonntag Reminiszere, 5. März 2023, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Ivo Mrvelj (Orgel) · THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Freitag, 10. März 2023, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist J. Lang · Kammerchor Josquin des Prés · Leitung: Clemens Flämig

Sonnabend, 11. März 2023, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist J. Lang · Kammerchor Josquin des Prés · Leitung: Clemens Flämig

Sonnabend, 11. März 2023, 19 Uhr

Johann Sebastian Bach: Matthäuspasion BWV 244

*Solisten · Vokalensemble Markant · Kammerorchester Concerto ·
Brabant Vokalisten · Leitung: Bernhard Tonwen*

Sonntag Okuli, 12. März 2023, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Johannes Lang

Freitag, 17. März 2023, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist Johannes Lang ·

THOMANERCHOR · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Sonnabend, 18. März 2023, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 23 »Du wahrer Gott und Davids Sohn«

Thomasorganist Johannes Lang · Solisten · THOMANERCHOR ·

GEWANDHAUSORCHESTER · Leitung: Thomaskantor Andreas Reize

Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:
Sparkasse Leipzig, IBAN: DE62 8605 5592 1002 0121 00, WELADE8LXXX

Chorinformationen

 THOMANERCHOR
LEIPZIG



**Konzert zum Bach-Geburtstag
zum Auftakt der Feierlichkeiten »300 Jahre
Johann Sebastian Bach in Leipzig«**

Es erklingen die beiden Bewerbungskantaten
Bachs »Jesus nahm zu sich die Zwölfe« BWV 22
und »Du wahrer Gott und Davids Sohn« BWV 23
sowie weitere A-cappella-Werke.

Mitwirkende: THOMANERCHOR Leipzig
Dorothee Miels (Sopran) · Jan Börner (Altus)
Michael Mogl (Tenor) · Klaus Häger (Bass)
Gewandhausorchester Leipzig
Thomasorganist Johannes Lang (Orgel)
Thomaskantor Andreas Reize (Leitung)

Tickets sind im Thomasshop und in der Musika-
lienhandlung Oelsner sowie bei allen Vorver-
kaufsstellen und über reservix.de erhältlich.

Engagieren und Fördern

Im »Förderkreis THOMANERCHOR Leipzig e. V.« und der »Stiftung THOMANERCHOR« können
Sie die Arbeit des Chores individuell und auf vielfältige Weise unterstützen. Wir freuen uns, mit
Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Mehr Informationen unter: www.thomaner-foerdern.de

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab
10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar.
Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben
werden.

Lektorat und Layout Motettenprogramm: **mvmc**, Leipzig